

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18204519</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze gehört zu einer Serie, welche die weltweiten Reisen und Erfolge des Kaisers repräsentiert und die römischen Provinzen meist als weibliche Figuren, hier jedoch für Ägypten den Flussgott Nil mit Krokodil und Flusspferd, zeigt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Hadrianus in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Nilus lagert nach l. Im r. Arm hält er ein Füllhorn (cornucopiae), der l. Arm ist auf Sphinx gestützt. Vor ihm ein Nilpferd nach r. Unten ein Krokodil nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.17 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 134-138 n. Chr.

wer

wo

Rom

Beauftragt wann

wer

Hadrian (76-138)

wo

Besessen wann

wer

Adolf von Rauch (1805-1877)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Hadrian (76-138)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Fabeltier
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- RIC II Nr. 312 c.
- RIC II-3² Nr. 1437..
- Robertson, Hunter II Nr. 296.